EINWOHNERGEMEINDE ZERMATT
Kirchplatz 3
Postfach 345
3920 Zermatt

Tiefbauabteilung
+41 27 966 22 60
tiefbau@zermatt.ch

gemeinde.zermatt.ch

Zermatt, 3. November 2026 GR

Tuftrastrasse / Verschiebung Buswendeplatz «Zen Stecken» - Verpflichtungskredit CHF 5.3 Mio.

Allgemeines / Ausgangslage

Die Projekte «Erschliessungsstrasse Tuftra» und «Verschiebung des Buswendeplatzes» wurden durchgängig geplant. Sie wurden jedoch zur öffentlichen Auflage unterteilt und beide Abschnitte zeitgleich am 5. November 2021 publiziert. Der Projektperimeter erstreckt sich von der bestehenden Zen Steckenstrasse bis zur Moosstrasse.

Der Teil mit der Verschiebung des Buswendeplatzes wurde am 26. März 2025 durch den Staatsrat bewilligt. Gegen diesen Entscheid gingen keine Beschwerden ein.

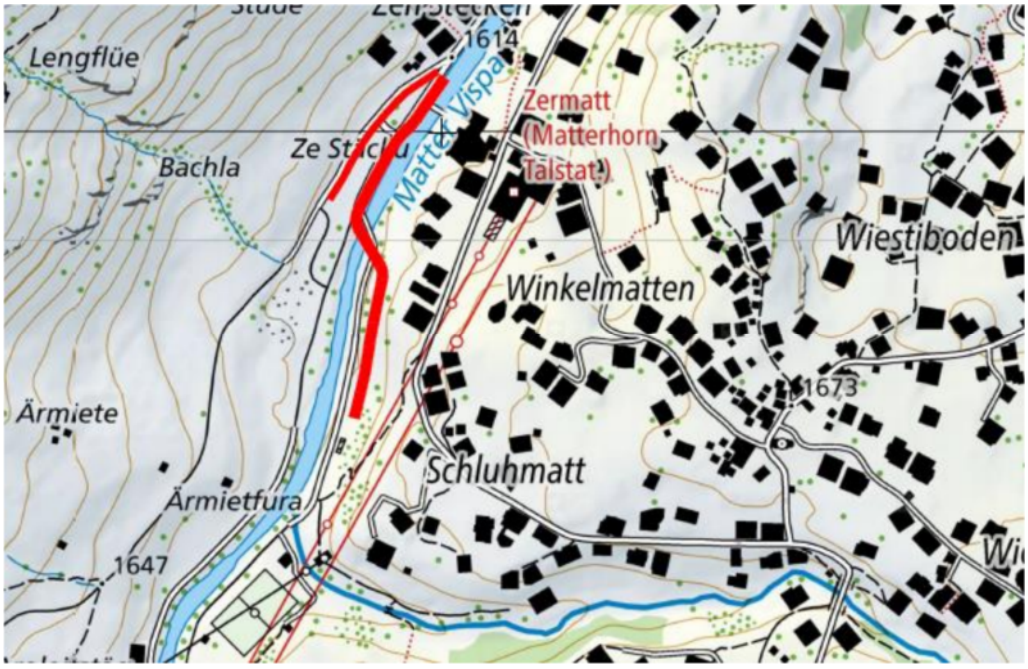


Abbildung: Übersicht Projektperimeter Teil Verschiebung Buswendeplatz «Zen Stecken»

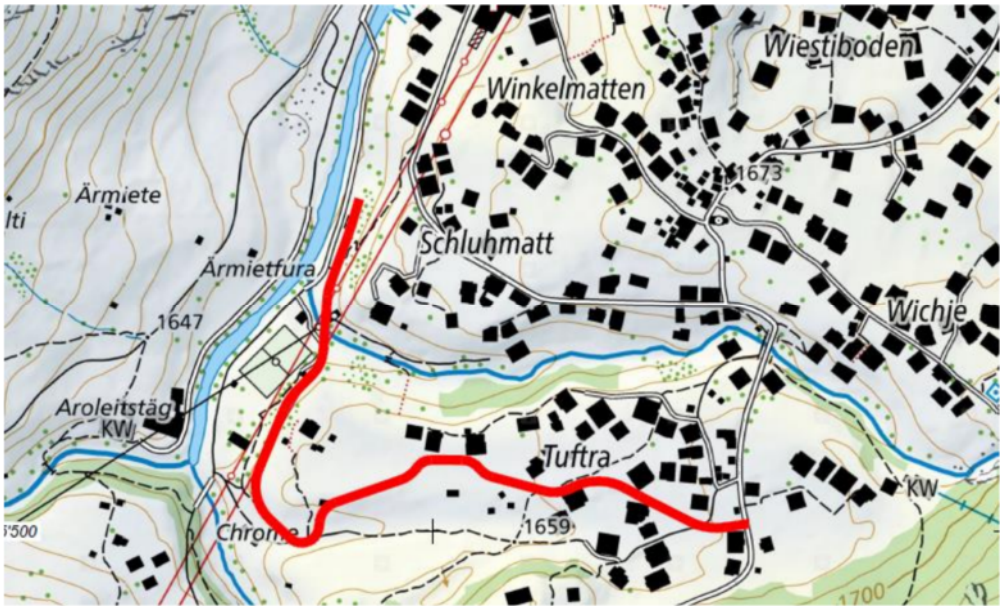


Abbildung: Übersicht Projektperimeter Teil Erschliesungsstrasse Tuftra

Das Gebiet Tuftra ist heute sehr umständlich über Quartiersstrassen erschlossen. Mit der neuen Erschliessungsstrasse soll insbesondere die Schluhmattstrasse entlastet und die Bauzonen im Gebiet der «unteren und mittleren Tuftern» erschlossen werden. Am Standort des neuen Buswendeplatzes «Zen Stecken» können so die Wintersportler direkt ab der Piste abgeholt werden. Die Pistenverhältnisse auf dem letzten Abschnitt zurück ins Dorf Zermatt sind heute meist sehr schlecht und die Touristen müssen mühselig mit der ganzen Ausrüstung zurücklaufen.

Massnahmen / Bauwerke

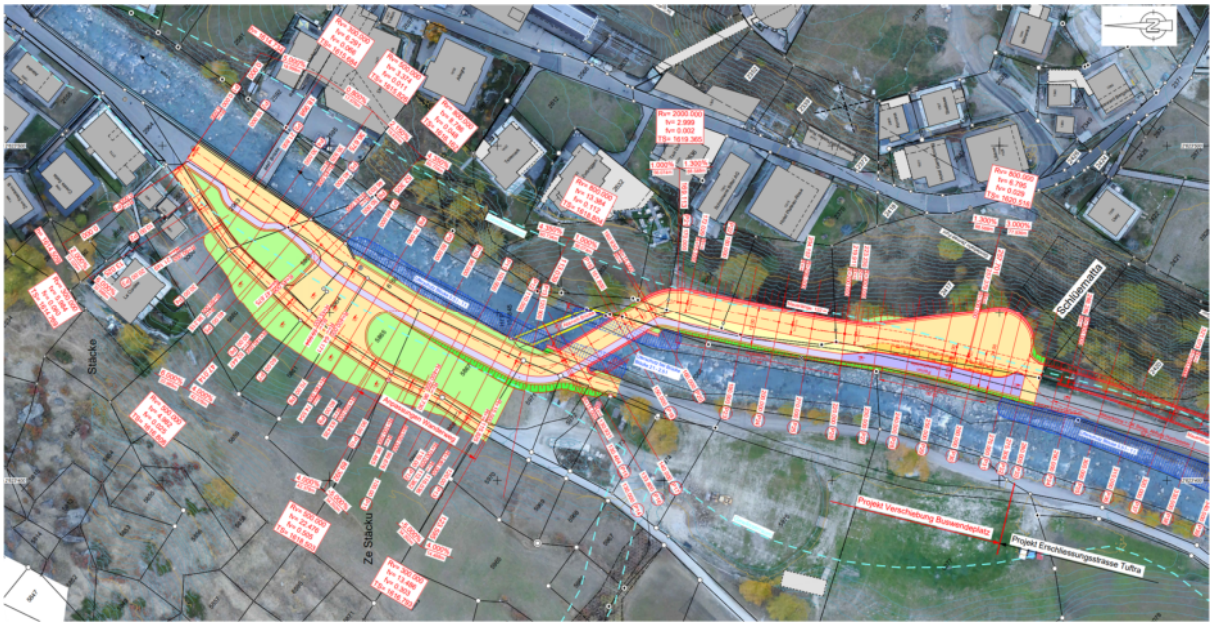


Abbildung: Situation Teil Verschiebung Buswendeplatz «Zen Stecken»

Der neue Buswendeplatz «Zen Stecken» soll rechtsufrig der Vispa etwas weiter südlich erstellt werden. Die bestehende Brücke über die Vispa wird abgebrochen und durch eine neue, breitere Brücke rund 20 m südlich ersetzt. Im Uferbereich der Vispa sind diverse Uferschutzbauten (Steinblöcke) notwendig.

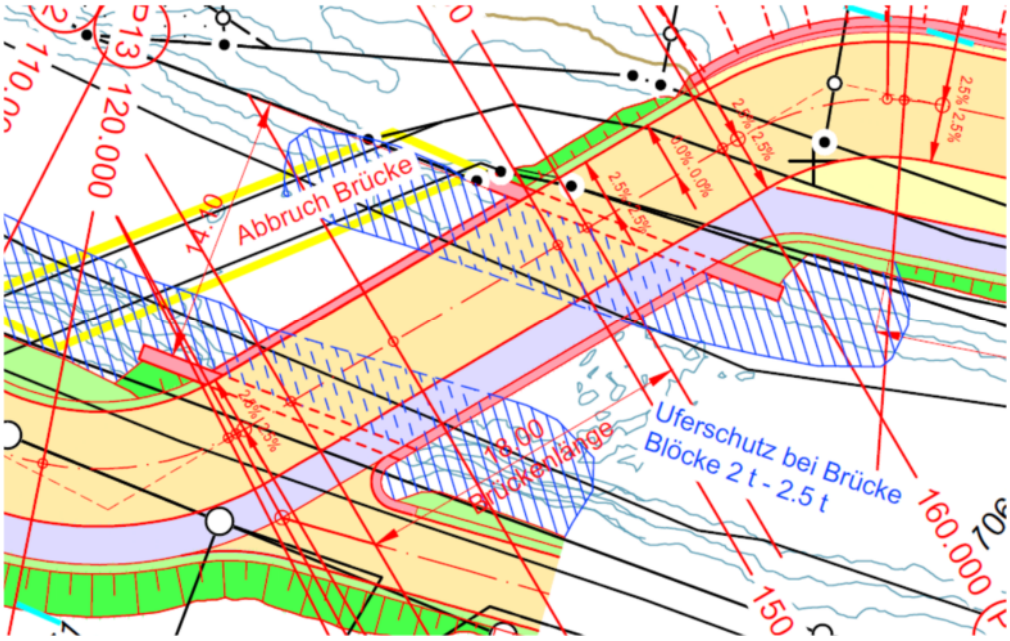


Abbildung: Situation Bereich Brücke über die Vispa

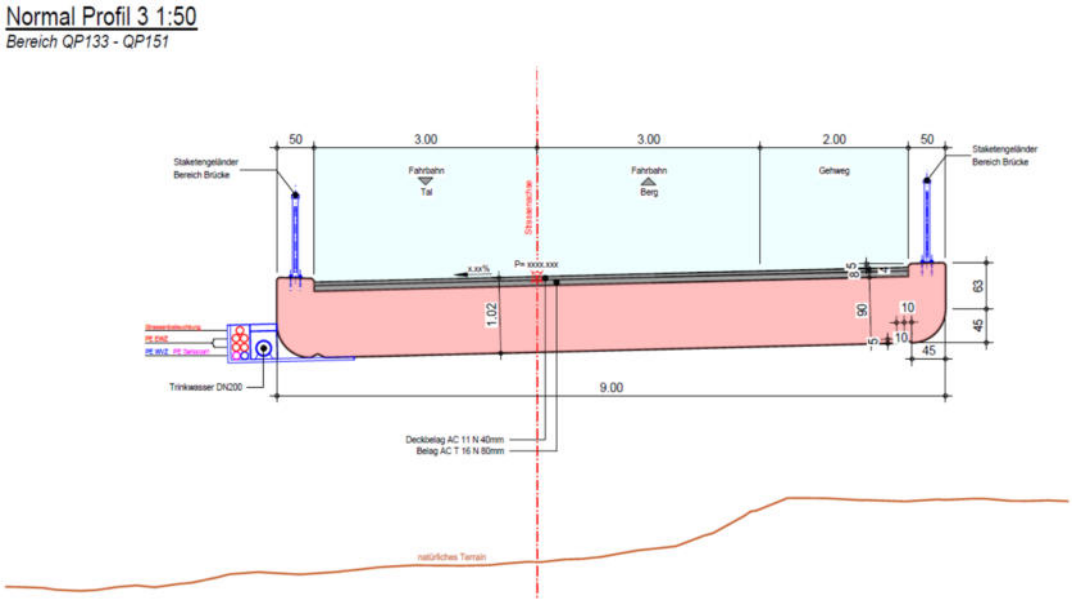


Abbildung: Normalprofil Brücke über Vispa

Der Zeitpunkt für den Bau der neuen Brücke muss eng auf die Hochwassersaison abgestimmt werden. Gleichzeitig müssen der Betrieb der Skipiste und die Zugänge und Zufahrten ins umliegende Gebiet gewährleistet werden.

Nach der Fertigstellung der neuen Brücke kann mit dem Rückbau der bestehenden Bachquerung begonnen werden.

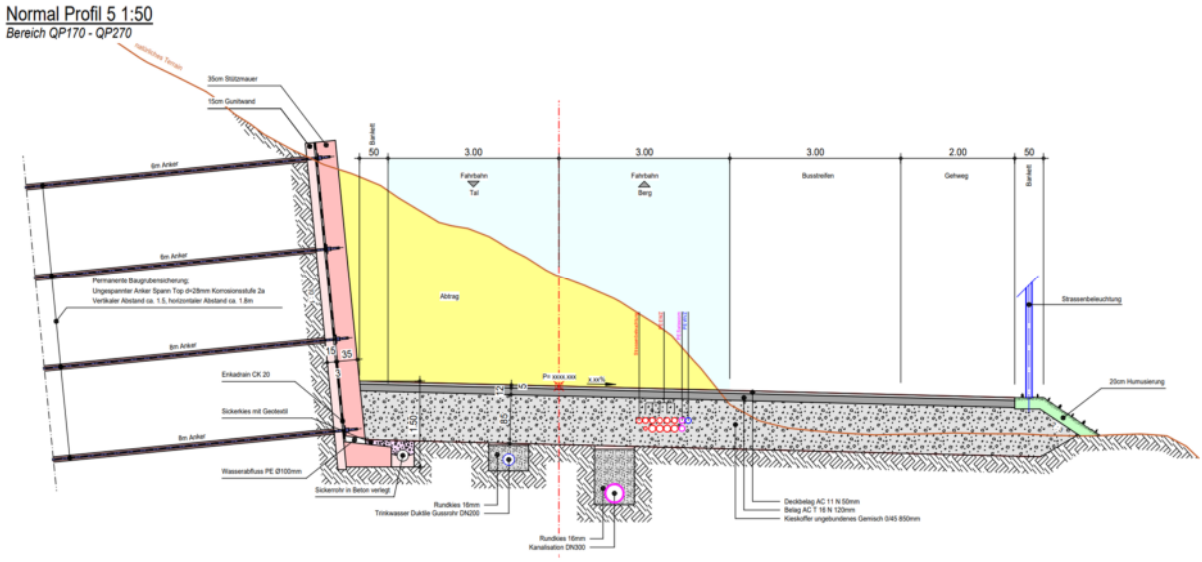


Abbildung: Normalprofil neuer Buswendeplatz mit der neuen Stützmauer

Die bestehende Strasse zum Fussballplatz «Chrome» wird für den neuen Buswendeplatz und dessen Zufahrt gegen den Hang hin verbreitert. Dies erfordert einen Einschnitt in den Hang und es ist eine Mauer von 122 m Länge mit einer Höhe von bis zu 5 ½ m notwendig.

Beim bestehenden Buswendeplatz wird eine Terrainaufschüttung realisiert. Mit dieser Massnahme kann die Hochwassersituation für die südlichsten Gebäude entlang der Zen Steckenstrasse verbessert werden. Bei einem Hochwasserereignis fliesst das ausgetretene Wasser im Bereich des heutigen Buswendeplatz zurück in die Vispa und nicht mehr entlang dem Muttweg zu den Gebäuden.

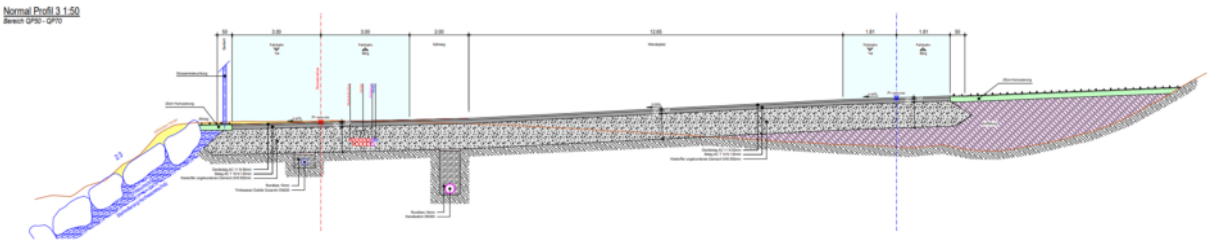


Abbildung: Normalprofil bestehender Buswendeplatz

Landerwerb

Die Ortsschau mit den betroffenen Grundeigentümern und der kantonalen Schatzungskommission fand am 1. Oktober 2025 statt. Die Protokolle mit den Entschädigungen wurden den Eigentümern Ende September bzw. Anfang Oktober 2026 zugesandt. Gegen die Festlegung der Entschädigung ging eine Einsprache beim Kantonsgericht ein. Dieses Verfahren läuft parallel zum Ausschreibungsverfahren für die Vergabe der Baumeisterarbeiten. Somit wird die Realisierung durch die Einsprache weder verhindert noch verzögert.

Zusammenfassung

Das Projekt umfasst folgende Massnahmen:
- Terrainanpassung auf einer Fläche von ca. 3‘000m² zur Verbesserung der Hochwassersituation
- Anpassung und Ausbau sämtlicher Ver- und Entsorgungsleitungen auf einer Länge von 280m
- Neubau einer hochwassersicheren Brücke mit einer Breite von 8m und einer Spannweite von 18m
- Abbruch der bestehenden Brücke
- Uferschutz mittels Blockwurf auf einer Länge von 200m
- Neue Stützmauer (Länge 122m, Höhe bis 5.50m) mit Ankern gesichert
- Anpassung der bestehenden Bushaltestelle
- Neubau der Bushaltestelle am Ende der Skipiste (Länge 35m) mit einer Perronbreite von 4m
- Neubau eines 2m breiten Fussgängerstreifens auf einer Länge von 220m
- Neubau eines Taxiwarteraums (L = ca. 50m)
- Neue Strassenbeleuchtung auf der gesamten Länge

Kostenschätzung inkl. Teuerung und Mehrjahresplanung

Projekt: Erschliessungsstrasse Tuftra
Teilstück: Verschiebung Buswendeplatz "Zen Stecken"
Beschrieb: **Auflageprojekt**
Bemerkungen: Genauigkeit +/- 15%
Preisgrundlage: 2026
Teuerung August 2021 bis September 2026

NPK		Zuschlag	Brutto	KV 2021	Teuerung	KV2026
111 Regieansätze	SFR.	0%	179’000.00	179’000.00	17.2%	209’831.69
112 Prüfungen	SFR.	0%	16’520.00	16’520.00	19.7%	19’775.03
113 Baustelleneinrichtung	SFR.	0%	297’009.00	297’009.00	15.9%	344’379.05
116 Holzen und Roden	SFR.	20%	6’675.00	8’010.00	15.9%	9’287.52
117 Abbrüche und Demontagen	SFR.	20%	20’000.00	24’000.00	15.9%	27’827.77
151 Bauarbeiten für Werkleitungen	SFR.	10%	112’027.00	123’229.70	17.5%	144’761.28
164 Verankerungen und Nagelwände	SFR.	10%	328’880.00	361’768.00	18.0%	426’987.93
171 Pfähle	SFR.	10%	87’580.00	96’338.00	18.0%	113’705.92
172 Abdichtungen für Bauwerke	SFR.	10%	49’780.00	54’758.00	20.7%	66’098.56
211 Baugruben und Erdbau	SFR.	20%	284’505.00	341’406.00	17.3%	400’626.30
213 Wasserbau	SFR.	20%	306’975.00	368’370.00	17.3%	432’267.48
221 Fundationsschichten für Erdbau	SFR.	20%	275’550.00	330’660.00	18.7%	392’644.69
222 Abschlüsse, Pflästerungen	SFR.	20%	3’160.00	3’792.00	18.7%	4’502.84
223 Belagsarbeiten	SFR.	20%	360’270.00	432’324.00	18.7%	513’366.37
237 Kanalisation	SFR.	20%	103’195.00	123’834.00	17.5%	145’471.16
241 Ortbetonbau	SFR.	20%	486’790.00	584’148.00	13.1%	660’808.58
247 Lehr,- Schutz- und Montagegerüst	SFR.	10%	72’000.00	79’200.00	13.1%	89’593.80
281 Fahrzeug- Rückhaltesysteme und Geländer	SFR.	10%	15’500.00	17’050.00	17.1%	19’959.09
412 Erdverlegte Leitungen Wasser	SFR.	20%	92’725.00	111’270.00	17.5%	130’711.89
Zwischentotal Baumeister			**3’098’141.00**	**3’552’686.70**		**4’152’606.94**
Projektierung und Unvorhergesehenes 15%		15%		532’903.01		622’891.04
Zwischentotal				**4’085’589.71**		**4’775’497.98**
MWST. 7.70%		7.70%		314’590.41	8.10%	386’815.34
Zwischentotal inkl. MWST				**4’400’180.11**		**5’162’313.32**
Landerwerb und Durchleitungsrechte				100’000.00		138’000.00
Total inkl. MWST.				**4’500’180.11**		**5’300’313.32**

Kostenanteil Ausführung 2027	Kostenanteil Ausführung 2028
3’213’563.33	**2’086’749.99**